

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

15. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 6. Juni 1962	Nummer 63
--------------	--	-----------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
102	10. 5. 1962	RdErl. d. Innenministers Verzeichnis der Staatsangehörigkeitsbehörden	948
20301 20304	11. 5. 1962	RdErl. d. Innenministers Laufbahnverordnung (LVO); hier: Zuständigkeiten des Landespersonalausschusses	948
20310	3. 5. 1962	RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Tarifvertrag vom 18. 4. 1962 zur Änderung des Tarifvertrages für die Waldarbeiter der staatlichen Forstbetriebe des Landes Nordrhein-Westfalen (TVW) vom 25. 11. 1960 in der Fassung des Tarifvertrages vom 25. 7. 1961 (SMBL. NW. 20310)	948
20310	9. 5. 1962	Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers Zum Bundes-Angestellten-Tarifvertrag (BAT) vom 23. Februar 1961; hier: Ergänzung der Durchführungsbestimmungen	949
2432	9. 5. 1962	RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers Vergabe von Darlehen und Zuschüssen zum Ausbau geeigneter Räume zum Zwecke der wirtschaftlichen Eingliederung von Vertriebenen und Flüchtlingen; hier: Terminänderung	949
61105		Berichtigung zum RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers v. 20. 2. 1962 — IV B;2 — 600 7. 51 — IV B.3 — 64 19. 4 (MBL. NW. S. 644; SMBL. NW. 61105) Zu § 50 c Abs. 2 der Durchführungsbestimmungen zum Umsatzsteuergesetz (UStDB) in der Fassung vom 8. September 1961 (BGBl. I S. 1660)	949

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Seite
Innenminister	
11. 5. 1962 Bek. — Einziehung von Diphtherie- und Tetanus-Sera	949
Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	
Personalveränderungen	950
Minister für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten	
16. 4. 1962 RdErl. — Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung neuer Baustoffe und Bauarten	951
Nachrichten aus dem Landtag Nordrhein-Westfalen	
Beschlüsse des Landtags Nordrhein-Westfalen während der 81. Sitzung (48. Sitzungsabschnitt) am 8. Mai 1962 — Düsseldorf, Haus des Landtags	958

I.

102

Verzeichnis der Staatsangehörigkeitsbehörden

RdErl. d. Innenministers v. 10. 5. 1962 — I B 3 13 — 11.10

Mein RdErl. v. 23. 4. 1959 (SMBL. NW. 102) wird wie folgt geändert:

1. Abschnitt II Teil A Ziff. 4 Spalte 1 erhält folgende Fassung:

- „zu a) 1. für Personen, die im Gebiet des Deutschen Reiches nach dem Stande vom 31. 12. 1937 geboren sind, die Ortspolizeibehörden
- 2. im übrigen der Senator für Inneres
- zu b) die Ortspolizeibehörden
- zu c) der Senator für Inneres“

2. Abschnitt II Teil A Ziff. 11 erhält folgende Fassung: Spalte 1

„die Städte mit über 20 000 Einwohnern und im übrigen die Kreise“.

3. Die Anlage erhält die Überschrift „Anlage zu II A 1, 2, 8, 9 und 11“ und wird wie folgt ergänzt:

„Schleswig-Holstein

Landkreise	Städte mit über 20 000 Einwohnern
Eckernförde	Eckernförde
Eiderstedt (Sitz der Kreisverwaltung: Tönning Eider)	Elmshorn
Eutin	Flensburg
Flensburg-Land	Geesthacht
Herzogtum Lauenburg (Sitz der Kreisverwaltung: Ratzeburg i. Lbg.)	Heide
Husum	Husum
Norderdithmarschen (Sitz der Kreisverwaltung: Heide Holst.)	Itzehoe
Oldenburg	Kiel
Pinneberg	Lübeck
Plön	Neumünster
Rendsburg	Pinneberg
Schleswig	Rendsburg
Segeberg (Sitz der Kreisverwaltung: Bad Segeberg)	Schleswig
Steinburg (Sitz der Kreisverwaltung: Itzehoe)	Wedel
Stormarn (Sitz der Kreisverwaltung: Oldesloe)	
Süderdithmarschen (Sitz der Kreisverwaltung: Meldorf Holst.)	
Südtondern (Sitz der Kreisverwaltung: Niebüll).“	

— MBl. NW. 1962 S. 948.

20301

20304

**Laufbahnverordnung (LVO);
hier: Zuständigkeiten des Landespersonal-**
ausschusses

RdErl. d. Innenministers v. 11. 5. 1962 —
II A 2 — 25.36 — 479 62

Das Gesetz zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und der Disziplinarordnung v. 10. April 1962 (GV. NW. S. 187) tritt am 1. Juni 1962 in Kraft. Vom gleichen Zeitpunkt an gehen nach Artikel I Nr. 21 Buchst. b, 22 Buchst. a, 23 und 24 des Gesetzes die folgenden, in der LVO bisher anders geregelten Zuständigkeiten auf den Landespersonalausschuß über:

1. Feststellung der Befähigung anderer Bewerber (§§ 5 Abs. 2, 40 Abs. 2, 53 LVO),

2. Abkürzung der für andere Bewerber vorgeschriebenen Mindestprobezeit (§ 56 Abs. 1 Nr. 2 i. Verb. mit § 36 Abs. 2 Halbsatz 2 LVO),
3. Zulassung von Ausnahmen von dem Verbot der Anstellung in einem höheren als dem Eingangsamt der Laufbahn und des Überspringens von Ämtern, die regelmäßig zu durchlaufen sind (§ 56 Abs. 1 Nr. 4 i. Verb. mit § 8 Abs. 1 und § 9 Abs. 1 Satz 1 LVO),
4. Zulassung von Ausnahmen von dem Verbot der Beförderung während der Probezeit und vor Ablauf eines Jahres seit der Anstellung oder der letzten Beförderung (§ 56 Abs. 1 Nr. 5 i. Verb. mit § 9 Abs. 2 Nr. 1 und 2 LVO).

Der Landespersonalausschuß ist in den vorbezeichneten Fällen nicht zuständig für die in § 49 a Abs. 1 LBG i. d. F. des Artikels I Nr. 37 des Änderungsgesetzes bezeichneten Beamten. Da die Laufbahnvorschriften des Landesbeamtengesetzes und der Laufbahnverordnung auf

- a) die kommunalen Wahlbeamten und diejenigen Beamten auf Zeit der Gemeinden, der Gemeindeverbände und der sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts, für deren besoldungsrechtliche Eingruppierung durch Rechtsverordnung Richtlinien erlassen sind, und
- b) die Beamten an wissenschaftlichen Hochschulen, die ausschließlich wissenschaftlich tätig sind, sowie die Lehrer an anderen Hochschulen

keine Anwendung finden, wirkt der Landespersonalausschuß auch bei diesen Beamten in den unter Nummer 1 bis 4 genannten Fällen nicht mit.

Ich weise besonders darauf hin, daß Ernennungen, die ohne die vorgeschriebene Mitwirkung des Landespersonalausschusses ausgesprochen werden, nichtig sind; der Mangel der Ernennung gilt nur als geheilt, wenn der Landespersonalausschuß nachträglich zustimmt oder seit der Ernennung zwei Jahre verstrichen sind (§ 12 Abs. 1 und 3 LBG i. d. F. des Artikels I Nr. 13 des Änderungsgesetzes).

Anträge auf Entscheidung des Landespersonalausschusses sind durch den zuständigen Dienstherrn, bei Landesbeamten durch die zuständige oberste Dienstbehörde, bei der Geschäftsstelle des Landespersonalausschusses im Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5, einzureichen. Das Verfahren wird in der Geschäftsordnung des Landespersonalausschusses geregelt werden, die demnächst im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen veröffentlicht werden wird.

An die obersten Landesbehörden und nachgeordneten Dienststellen,

Gemeinden, die Gemeindeverbände und die sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

— MBl. NW. 1962 S. 948.

20310

**Tarifvertrag vom 18. 4. 1962
zur Änderung des Tarifvertrages für die Wald-**
arbeiter der staatlichen Forstbetriebe des Landes
Nordrhein-Westfalen (TVW) vom 25. 11. 1960 in der
Fassung des Tarifvertrages vom 25. 7. 1961
(SMBL. NW. 20310)

RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 3. 5. 1962 — IV B 1 12 — 00.17

Den Tarifvertrag vom 18. 4. 1962 gebe ich hiermit bekannt:

„Tarifvertrag vom 18. April 1962

zur Änderung des Tarifvertrages für die Waldarbeiter der staatlichen Forstbetriebe des Landes Nordrhein-Westfalen (TVW) vom 25. November 1960 in der Fassung des Tarifvertrages vom 25. Juli 1961 (SMBL. NW. 20310)

Zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,
vertreten durch den Vorsitz der Vorstände,

einerseits

und

der Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft
— Landesbezirk Nordrhein-Westfalen —

andererseits

wird folgendes vereinbart:

§ 1

§ 16 Abs. 2 TVW erhält folgende Unterabsätze 2 und 3:
„Für Kalendermonate, für die Zweitkindergeld nach dem Kindergeldkassengesetz (KGKG) oder eine Ersatzleistung nach § 4 KGKG zusteht, wird der Kinderzuschlag nur insoweit gewährt, als er das Zweitkindergeld oder die Ersatzleistung für das Kind übersteigt.“

Das Kind, für das wegen der Gewährung von Zweitkindergeld oder einer Ersatzleistung kein Kinderzuschlag zusteht, gilt jedoch als kinderzuschlagsberechtigtes Kind im Sinne des § 33 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 2 TVW.“

§ 2

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. April 1961 in Kraft. Kinderzuschläge für Zweitkinder im Sinne des Kindergeldkassengesetzes, die bis zum 31. März 1962 nach § 16 Abs. 1 TVW bereits gezahlt worden sind, werden nicht zurückgefordert.

Bonn, den 18. April 1962

Für die Tarifgemeinschaft deutscher Länder
Der Vorsitz der Vorstände
G l a h n

Für die Gewerkschaft Gartenbau, Land- und
Forstwirtschaft
— Landesbezirk Nordrhein-Westfalen —
P f e i f f e r

An die Regierungspräsidenten in Aachen, Arnsberg,
Detmold, Düsseldorf, Köln.

— MBL NW. 1962 S. 948.

20310

**Zum Bundes-Angestellten-Tarifvertrag (BAT)
vom 23. Februar 1961;**

hier: Ergänzung der Durchführungsbestimmungen

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4100 — 1410/IV/62 —
u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14.36 — 15332:62
v. 9. 5. 1962

Die Durchführungsbestimmungen zum BAT werden wie folgt ergänzt:

1. Abschnitt II Nr. 24 Buchst. c) erhält folgenden neuen Unterabsatz 2:
„§ 48 Abs. 4 Satz 2 ist nicht nur bei Ausscheiden wegen Berufsunfähigkeit, sondern auch bei Ausscheiden wegen Erwerbsunfähigkeit anzuwenden.“
Der bisherige Unterabs. 2 wird Unterabs. 3.
2. Abschnitt II Nr. 26 erhält folgenden neuen Unterabsatz:
„Die für den Haupturlaub geltenden Vorschriften gelten auch für den Zusatzurlaub. Bei der Anwendung des § 48 Abs. 4 und 7 sind der Erholungsurlaub und der Zusatzurlaub zusammenzurechnen.“
3. In Abschnitt II ist hinter Nr. 27 die folgende neue Nr. 27 a einzufügen:

„27 a. Zu § 51

Im Falle des Ausscheidens eines Angestellten infolge Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit (§ 59 Abs. 1) besteht kein Anspruch auf Urlaubsabgeltung nach § 51, da dieser die Abgeltungstatbestände erschöpfend aufzählt.“

Bezug: Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers v. 24. 4. 1961 (SMBL NW. 20310).

An alle obersten Landesbehörden
und nachgeordneten Dienststellen.

— MBL NW. 1962 S. 949.

2432

Vergabe von Darlehen und Zuschüssen zum Ausbau geeigneter Räume zum Zwecke der wirtschaftlichen Eingliederung von Vertriebenen und Flüchtlingen; hier: Terminänderung

RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers v. 9. 5. 1962 —
V B 3 — 9712

In Absatz 2, letzter Satz des genannten Runderlasses bitte ich zu streichen:

„30. September und 31. März“

und dafür einzusetzen:

„31. Dezember“.

Bezug: Mein RdErl. v. 13. 2. 1957 (MBL NW. 1957 S. 509/
SMBL NW. 2432).

An die Regierungspräsidenten.

— MBL NW. 1962 S. 949.

61105

Zu § 50 c Abs. 2 der Durchführungsbestimmungen zum Umsatzsteuergesetz (UStDB) in der Fassung vom 8. September 1961 (BGBl. I S. 1660)

RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers v. 20. 2. 1962 —
IV B:2 — 6007.51 — IV B:3 — 6419.4
(MBL NW. S. 644/SMBL NW. 61105)

Im ersten Abschnitt, drittletzte Zeile ist einzusetzen:

„... 20. 2. 1962 ...“.

— MBL NW. 1962 S. 949.

II.

Innenminister

Einziehung von Diphtherie- und Tetanus-Sera

Bek. d. Innenministers v. 11. 5. 1962 — VI A 4 — 62.01.13

Der Hessische Minister für Arbeit, Volkswohlfahrt und Gesundheitswesen hat mit Rundschreiben vom 19. April 1962 — VI/i 18 i 02 07 — mitgeteilt, daß folgende Diphtherie- und Tetanus-Seren wegen Abschwächung in ihrem Wert um mehr als 10% zum Einzug bestimmt worden sind:

Die Diphtherie-Sera

mit den Kontrollnummern

6880 u. 6881 (sechstausendachthundertachtzig und
sechstausendachthunderteinundachtzig)

6889 u. 6890 (sechstausendachthundertneunundachtzig
und sechstausendachthundertneunzig)

aus der Behringwerke AG.,
Marburg/Lahn.

Die Tetanus-Sera

1. mit der Kontrollnummer

96 (sechshundneunzig)
aus der Asid-Institut GmbH., München;

2. mit der Kontrollnummer

595 (fünfhundertfünfundneunzig)
aus dem Bakteriolog. Institut Dr. Rentschler &
Co., Warthausen;

3. mit den Kontrollnummern

7016 (siebentausendsechzehn)
7035 (siebentausendfünfunddreißig)
7041 (siebentausendeinundvierzig)
7045 (siebentausendfünfundvierzig)
7052 (siebentausendzweiundfünfzig)
aus der Behringwerke AG., Marburg Lahn.

— MBl. NW. 1962 S. 949.

Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Personalveränderungen

Es sind ernannt worden: Oberforstmeister W. Höfling zum Landforstmeister beim Forsteinrichtungsamt des Landes NW. in Düsseldorf; Oberregierungsrat Dr. Bonse zum Regierungsdirektor beim Landesamt Westfalen für Flurbereinigung und Siedlung in Münster; Oberregierungsvermessungsrat J. Lohmann zum Regierungsdirektor beim Landesamt Westfalen für Flurbereinigung und Siedlung in Münster; Oberregierungs- und -vermessungsrat G. Mülln zum Regierungsdirektor beim Landesamt Nordrhein für Flurbereinigung und Siedlung in Düsseldorf; Regierungsvermessungsrat H. Dümpe zum Oberregierungsvermessungsrat beim Amt für Flurbereinigung und Siedlung in Arnberg; Regierungsvermessungsrat W. Gollin zum Oberregierungsvermessungsrat beim Amt für Flurbereinigung und Siedlung in Dortmund; Regierungsvermessungsrat J. Müller zum Oberregierungsvermessungsrat beim Amt für Flurbereinigung und Siedlung in Aachen; Regierungsvermessungsrat H. Selter zum Oberregierungsvermessungsrat beim Amt für Flurbereinigung und Siedlung in Warburg; Forstmeister H. Herzog zum Oberforstmeister beim Forst-

einrichtungsamt des Landes NW. in Düsseldorf; Regierungsvermessungsrat G. Ringhandt zum Oberregierungsvermessungsrat beim Forsteinrichtungsamt des Landes NW. in Düsseldorf; Regierungsassessor H. Drees zum Regierungsrat beim Landesamt Nordrhein für Flurbereinigung und Siedlung in Düsseldorf; Regierungsvermessungsassessor W. Frembgen zum Regierungsvermessungsrat beim Amt für Flurbereinigung und Siedlung in Düsseldorf; Regierungsbauassessor G. Friescke zum Regierungsbaurat beim Wasserwirtschaftsamt II in Düsseldorf; Regierungsveterinärassessor Dr. med. vet. E. Goertz zum Regierungsveterinärassessor bei der Bezirksregierung in Köln; Obertierarzt z.Wv. Dr. med. vet. M. Wellmann zum Regierungsveterinärassessor beim Staatlichen Veterinäruntersuchungsamt in Bonn; Forstmeister z.Wv. L. von Eichel-Streiber zum Forstmeister beim Forsteinrichtungsamt des Landes NW. in Düsseldorf; Forstmeister z.Wv. H. Hesch zum Forstmeister beim Forsteinrichtungsamt des Landes NW. in Düsseldorf; Forstmeister z.Wv. A. Robitzsch zum Forstmeister beim Forsteinrichtungsamt des Landes NW. in Düsseldorf; Forstmeister z.Wv. W. von Schütz zum Forstmeister beim Forstamt Obereimer; Oberlandwirtschaftsrat z.Wv. M. Zimmermann zum Regierungsrat beim Landesamt Westfalen für Flurbereinigung und Siedlung in Münster; Regierungsassessor H. Gerdorn zum Regierungsrat beim Amt für Flurbereinigung und Siedlung in Arnberg.

Es ist in den Ruhestand getreten: Oberregierungs- und -baurat P. Otto bei der Bezirksregierung in Münster.

Es sind versetzt worden: Oberregierungsrat E. Koch vom Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zum Landesamt Nordrhein für Flurbereinigung und Siedlung in Düsseldorf; Regierungsrat H. Classen vom Amt für Flurbereinigung und Siedlung in Aachen zum Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Es ist verstorben: Ministerialrat K. Krug im Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

— MBl. NW. 1962 S. 950.

Minister für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten**Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung neuer Baustoffe und Bauarten**

RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 16. 4. 1962 —
II B 2 — 2.405 Nr. 1000/62

I

Auf Grund der Bestimmungen des Reichsarbeitsministers vom 31. 12. 1937 (RABl. 1938 S. I 11; ZdB. 1938 S. 82) Abschnitt X (2) zur Verordnung über die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung neuer Baustoffe und Bauarten vom 8. November 1937 (RGBl. I S. 1177) gebe ich weitere allgemeine Zulassungen bekannt:

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Bescheid vom:	Geltungsdauer bis:
0	Wandbauarten:			
0.01	„STEAG“-Mauersteine (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 16. 5. 1957, s. Abschn. I, Nr. 0.02 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 — Einlandzulassung —)	Steinkohlen-Elektrizität Aktiengesellschaft, Essen	31. 10. 1961	30. 6. 1962
0.02	Geschoßhohe, tragende Siporex-Wandplatten aus Gasbeton GSB 35	Deutsche Siporex GmbH., Essen (Ruhr), Huyssenallee 40/42	27. 12. 1961	31. 12. 1966
0.03	Seibert-Stinnes-Zellenstein	Seibert-Stinnes GmbH., Mülheim (Ruhr), Weseler Straße 64—66	16. 2. 1962	31. 3. 1967
1	Glas- und Glasbausteine:	—	—	—
2	Schornsteinbausteine:	—	—	—
3	Deckenbauarten, Dachbauarten und Treppen:			
3.01	Verbunddecke „Monierbau“ (Ergänzung der Zulassung v. 17. 9. 1958, s. Abschn. I, Nr. 3.05 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Beton- und Monierbau Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Goethestraße	8. 11. 1961	31. 12. 1963
3.02	Stahlbeton-Fertigbalkendecke System „Lehde“ — Einlandzulassung —	J. Lehde & Co. GmbH., Stahlbetonwerk, Soest (Westfalen)	13. 2. 1962	31. 10. 1966
3.03	Stahlbetondecke mit Gitterträgern	Bau-Ingenieurbüro Paul Merrettig, Bottrop i. Westf., Kirchhellener Str. 56	19. 2. 1962	31. 3. 1967
4	Betonstähle:			
4.01	Geschweißte Baustahlmatten „Pottschull“ mit glatten und gerippten Stäben	Pottschull Draht K.G., Dortmund-Marten	12. 12. 1961	31. 8. 1966
4.02	Geschweißte Baustahlmatten „Niederrhein“ mit glatten Einzelstäben	Ferdinand Meyer, Dinslaken (Ndrh.), Stahl-, Draht- und Röhrenwerke	14. 12. 1961	31. 8. 1966
4.03	Rippen-TORSTAHL als Sonderbetonstahl III (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 6. 5. 1959, s. Abschn. I, Nr. 4.05 d. RdErl. v. 5. 12. 1960 — MBl. NW. 1961 S. 5 —)	Betonstahl-Gemeinschaft Deutscher Hüttenwerke, Rheinhausen	8. 3. 1962	31. 12. 1962
5	Spannstähle und Spannverfahren:			
5.01	Vergüteter Spannstahl „Neptun“, rechteckig, mit und ohne Rippen für Spannglieder von Spannbetonbauteilen	Felten & Guillaume Carlswerk, Eisen und Stahl Aktiengesellschaft, Köln-Mülheim	27. 12. 1961	31. 12. 1966
5.02	Spanndrahtlitze St 160/180 aus 7 Drähten von 3,0 bis 4,0 mm Ø	Westfälische Union Aktiengesellschaft für Eisen- und Drahtindustrie, Hamm (Westfalen)	27. 12. 1961	31. 12. 1966
6	Betonzusatzmittel, Bindemittel:			
6.01	„Asotol-BV“ als Betonverflüssiger (Gruppe: BV) (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 25. 3. 1959, s. Abschn. I, Nr. 6.03 d. RdErl. v. 2. 7. 1959 — MBl. NW. S. 1697/98 —)	Schomburg & Co. K.G., Detmold, Friedr.-Richter-Straße 15	20. 3. 1962	31. 3. 1963

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Bescheid vom:	Geltungsdauer bis:
7	Gerüste und Gerüstbauteile, Schalungsträger:			
7.01	Loeb-Record-Deckenstütze	Loeb Constructeurs S.A., Lille (Nord), 3, Rue de Coulmiers	10. 11. 1961	31. 12. 1966
7.02	Stahlrohr-Rahmen-Gerüst CONSTRUCTIL (s. Abschn. III, Nr. 7.02 dieses RdErl.)	Constructil S.A., Bruxelles, Büro Düsseldorf	14. 11. 1961	31. 12. 1963
7.03	GEKU-Stahlrohr-Deckenstützen	GEKU-Verschalungsgeräte GmbH, Tönisheide (Rhld.)	16. 11. 1961	31. 12. 1964
7.04	ACROW-WOLFF — verstellbare Deckenstütze (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 19. 4. 1955, s. Abschn. I, Nr. 7.02 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Acrow-Wolff GmbH, Düsseldorf, Jägerhofstraße 20	28. 12. 1961	30. 9. 1962
7.05	Fußplatte Wolff (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 26. 11. 1958, s. Abschn. I, Nr. 7.03 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Gebrüder Wolff, Hagen (Westf.), Weidestraße 18	29. 12. 1961	30. 9. 1962
7.06	Normal-Exzenterkupplung Wolff (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 26. 11. 1958, s. Abschn. I, Nr. 7.04 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Gebrüder Wolff, Hagen (Westf.), Weidestraße 18	29. 12. 1961	30. 9. 1962
7.07	Druckfester Rohrverbinder Wolff (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 26. 11. 1958, s. Abschn. I, Nr. 7.05 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Gebrüder Wolff, Hagen (Westf.), Weidestraße 18	29. 12. 1961	30. 9. 1962
7.08	Zugfester Exzenter-Rohrverbinder Wolff (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 26. 11. 1958, s. Abschn. I, Nr. 7.06 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Gebrüder Wolff, Hagen (Westf.), Weidestraße 18	29. 12. 1961	30. 9. 1962
7.09	Fix-2-Schalungsträger (s. Abschn. III, Nr. 7.01 dieses RdErl.)	Betonbau-GmbH., Neuß	22. 1. 1962	31. 12. 1966
8	Grundstückseinrichtungsgegenstände:	_____	—	—
9	Verschiedenes:	_____	—	—

II

Die folgenden, von anderen Ländern der Bundesrepublik Deutschland und von dem Lande Berlin erteilten allgemeinen Zulassungen setze ich hiermit auf Grund der Nr. 5.7 der mit RdErl. v. 28. 6. 1951 — II A 7.04 Nr. 1635/51 (MBl. NW. S. 813) — bekanntgegebenen Verwaltungsvereinbarung vom 14. 2. 1951 und 23. 12. 1958 im Lande Nordrhein-Westfalen in Kraft:

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Land, Bescheid vom:	Geltungsdauer bis:
0	Wandbauarten:			
0.01	„K-K- (ILAG)-Schalenbausteine“ (Ergänzung der Zulassung v. 22. 8. 1960, s. Abschn. II, Nr. 0.09 d. RdErl. v. 5. 12. 1960 — MBl. NW. 1961 S. 5 —)	Europäische Familienheimbau Gesellschaft mbH., Frankfurt (Main), Rheinstraße 1	Hessen 25. 8. 1961	31. 8. 1963
0.02	Herstellung von zylindrischem Mauerwerk im zugfesten Verband Bauweise Keramikchemie aus säurefesten keramischen Formsteinen	Gewerkschaft Keramikchemie Siershahn (Westerwald)	Rheinland-Pfalz 25. 10. 1961	31. 12. 1965

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Land, Bescheid vom:	Geltungs- dauer bis:
0.03	Bimsbeton-T-Steine der Güteklasse V 25 u. V 50 (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 25. 4. 1957, s. Abschn. II, Nr. 0.10 d. RdErl. v. 1. 8. 1957 — MBl. NW. S. 1755/56 —)	Verband Rheinischer Bimsbaustoffwerke Neuwied (Rhein), Eduard-Verhülsdonk-Straße 30	Rheinland-Pfalz 24. 11. 1961	31. 12. 1962
0.04	Dampfgehärteter Kalkaschestein (dp-Mauerstein) 24.11, 5.11,3 cm (2 DF)	Deutsche Porenbeton GmbH., Hamburg 1, Spitalerstraße 30	Hamburg 15. 12. 1961	31. 12. 1966
0.05	H-Steine	Betonsteinwerke Dr. Bennewitz & Co., Moorkaten (Holstein)	Schleswig-Holstein 7. 2. 1962	31. 12. 1966
1	Glas und Glasbausteine:	—	—	—
2	Schornsteinbausteine:	—	—	—
2.01	Thermos-Schornsteinformstücke für Rauch- und Abgasschornsteine	G. Schmidt, Hamburg-Langenhorn 1, Ermlandweg 11 b	Hamburg 27. 10. 1961	31. 7. 1966
3	Deckenbauarten, Dachbauarten und Treppen:	—	—	—
3.01	Stahlbeton-Balkendecke aus Fertigbauteilen System „Rapid“ (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 25. 8. 1956, s. Abschn. II, Nr. 3.19 d. RdErl. v. 25. 1. 1957 — MBl. NW. S. 241/42 —)	Central-Büro für Eisenbetonträger System „Rapid“ Frau Emmy Schlagintweit, Karlsruhe-Durlach, Reichardstraße 33	Baden-Württemberg 31. 3. 1961	31. 3. 1966
3.02	Stahlbeton-Füllkörperdecke „Pillat“	Ing. Ernst Pillat, Kiel, Grasweg 34—36	Schleswig-Holstein 30. 6. 1961	31. 12. 1965
3.03	Kämpf-Träger (Änderung der Zulassung v. 21. 6. 1961, s. Abschn. II, Nr. 3.05 d. RdErl. v. 6. 11. 1961 — MBl. NW. S. 1764 —)	Gottfried Kämpf, Holzkonstruktionen, Rapperswil (Aargau), Schweiz	Bayern 25. 8. 1961	31. 7. 1962
3.04	Rett-Gitterträgerdecke	Ingenieur Bernd Rett, Hohenecken (Pfalz)	Rheinland-Pfalz 22. 9. 1961	31. 12. 1965
3.05	Monofer-Decken (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 27. 2. 1958, s. Abschn. II, Nr. 3.05 d. RdErl. v. 5. 12. 1960 — MBl. NW. 1961 S. 5 —)	Dipl.-Ing. Max Geßner, Lochham b. München, Asamstraße 10	Bayern 2. 11. 1961	31. 12. 1962
3.06	S-Keller-Decke (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 23. 12. 1957, s. Abschn. II, Nr. 3.05 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Dipl.-Ing. I. G. Stefan Keller, München-Solln, Paulastraße 5	Bayern 21. 11. 1961	30. 11. 1962
3.07	Vogter-Ziegeldecke (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 18. 2. 1958, s. Abschn. II, Nr. 3.04 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Filigranbau Stefan Keller KG., München-Solln, Paulastraße 5	Bayern 21. 11. 1961	30. 11. 1962
3.08	Wellsteg-Träger	Wellsteg-Leimbautechnik Horst Gerlach, München 2, Brienerstraße 44	Bayern 7. 12. 1961	31. 12. 1966
3.09	Bewehrte Hebel-Dachplatten aus dampfgehärtetem Gasbeton B 35 (Ergänzung der Zulassung v. 22. 7. 1960, s. Abschn. II, Nr. 3.20 d. RdErl. v. 5. 12. 1960 — MBl. NW. 1961 S. 5 —)	Gasbetonwerk Josef Hebel GmbH., Emmering bei Fürstfeldbruck	Bayern 5. 1. 1962	31. 8. 1965
3.10	Stahlleichtträger-Verbunddecke System „Dr. Burkhardt“ (mit 14 cm hohen Stahlleichtträgern) (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 11. 8. 1953, s. Abschn. II, Nr. 3.07 d. RdErl. v. 6. 11. 1961 — MBl. NW. S. 1764 —)	Dr.-Ing. Emil Burkhardt, Stuttgart-Sonnenberg, Orplidstraße 30	Baden-Württemberg 25. 1. 1962	30. 6. 1962

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Land, Bescheid vom:	Geltungs- dauer bis:
3.11	Stahlleichtträger-Verbunddecke System „Dr. Burkhardt“ (mit 8,5 cm hohen Stahlleichtträgern) (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 4. 6. 1955, s. Abschn. II, Nr. 3.08 d. RdErl. v. 6. 11. 1961 — MBl. NW. S. 1764 —)	Dr.-Ing. Emil Burkhardt, Stuttgart-Sonnenberg, Orplidstraße 30	Baden-Württemberg 25. 1. 1962	30. 6. 1962
3.12	Geleimte ein- und mehrstegige Vollwandträger aus Vollholzgurten und WiDeFlex-Bausperrholzstegen	Conrad Deines jr. GmbH, Sperrholzwerk, Hanau (Main)	Hessen 6. 2. 1962	31. 1. 1965
4	Betonstähle:			
4.01	Geschweißte Baustahlmatten „Baustahlgitter Kehl“	Süddeutsche Drahtverarbeitungswerke GmbH, Kehl, Rheinhafen, Weststraße	Baden-Württemberg 24. 8. 1961	31. 8. 1966
4.02	Geschweißte Baustahlmatten „Rhein-Main“	Baustahl Rhein-Main GmbH. & Co. KG., Frankfurt (Main), Bockenheimer Landstraße 66	Hessen 28. 8. 1961	30. 4. 1966
4.03	Geschweißte Baustahlmatten aus glatten und gerippten Längs- und Querstäben	Eisenwerk Annahütte Alfred Zeller, Hammerau	Bayern 20. 12. 1961	31. 12. 1966
5	Spannstähle und Spannverfahren:			
5.01	Spannverfahren Wayss & Freytag	Wayss & Freitag KG., Frankfurt (Main), Neue Mainzer Straße 59	Hessen 15. 8. 1961	31. 12. 1966
5.02	Spannverfahren „Zublin“ (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 15. 8. 1959, s. Abschn. II, Nr. 5.01 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Bauunternehmung Ed. Züblin A.G., Stuttgart-N, Jägerstraße 22	Baden-Württemberg 30. 9. 1961	30. 9. 1962
5.03	Spannverfahren „Sager & Woerner“ (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 31. 10. 1958, s. Abschn. II, Nr. 5.03 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Sager & Woerner, Bauunternehmung, München, Toerringstraße 2—4	Bayern 30. 11. 1961	31. 12. 1962
5.04	Spannverfahren „Baur-Leonhardt“ (Konzentrierte Spannglieder) (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 5. 11. 1958, s. Abschn. II, Nr. 5.03 d. RdErl. v. 6. 11. 1961 — MBl. NW. S. 1764 —)	Ingenieurbüro Dr.-Ing. F. Leonhardt - Dipl.-Ing. W. Andrä, Stuttgart-N, Lenzhalde 16	Baden-Württemberg 12. 2. 1962	30. 9. 1962
5.05	Spannverfahren „Leoba“ (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 13. 3. 1959, s. Abschn. II, Nr. 5.04 d. RdErl. v. 6. 11. 1961 — MBl. NW. S. 1764 —)	Ingenieurbüro Dr.-Ing. F. Leonhardt - Dipl.-Ing. W. Andrä, Stuttgart-N, Lenzhalde 16	Baden-Württemberg 2. 2. 1962	30. 9. 1962
6	Betonzusatzmittel, Bindemittel:			
6.01	Betonzusatzmittel Tricosal Normal D als Betondichtungsmittel (DM) (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 5. 9. 1958, s. Abschn. II, Nr. 6.02 d. RdErl. v. 3. 4. 1959 — MBl. NW. S. 951/52 —)	Chemische Fabrik Grüнау GmbH, Illertissen	Bayern 7. 12. 1961	31. 1. 1966
6.02	Betonzusatzmittel ELAPOR als Betonverflüssiger (Gruppe: BV)	Chemische Fabrik Sika GmbH, Dürmersheim (Kreis Rastatt)	Baden-Württemberg 2. 2. 1962	31. 3. 1966
6.03	Betonzusatzmittel BETONSIKA als Betondichtungsmittel (Gruppe: DM)	Chemische Fabrik Sika GmbH, Dürmersheim (Kreis Rastatt)	Baden-Württemberg 5. 2. 1962	31. 3. 1966

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Land, Bescheid vom:	Geltungsdauer bis:
6.04	Betonzusatzmittel SIKA — 1 als Betondichtungsmittel (Gruppe: DM)	Chemische Fabrik Sika GmbH., Dürmersheim (Kreis Rastatt)	Baden-Württemberg 5. 2. 1962	31. 3. 1966
6.05	Betonzusatzmittel VERFLUSSIGER-W. S. als Betonverflüssiger (Gruppe: BV)	Woermann GmbH., Stuttgart-N, Gymnasiumstraße 33—39	Baden-Württemberg 6. 2. 1962	31. 3. 1966
6.06	Betonzusatzmittel „BE-VAU-ZET“ als Betonverflüssiger (Gruppe: BV)	Woermann GmbH., Stuttgart-N, Gymnasiumstraße 33—39	Baden-Württemberg 8. 2. 1962	31. 3. 1966
6.07	Betonzusatzmittel „EL-BE-VAU“ als luftporenbildender Betonverflüssiger (Gruppe: LPV)	Woermann GmbH., Stuttgart-N, Gymnasiumstraße 33—39	Baden-Württemberg 8. 2. 1962	31. 3. 1966
7	Gerüste und Gerüstbauteile, Schalungsträger:			
7.01	Kombi-Leitergerüst „Layher“	Leitern- und Leiterngerüstefabrik Wilhelm Layher, Eibensbach (Kreis Heilbronn)	Baden-Württemberg 1. 8. 1960	1. 7. 1965
7.02	NS-Normalkupplung für Stahlrohrgerüste (Änderung der Zulassung v. 19. 8. 1960, s. Abschn. II, Nr. 7.05 d. RdErl. v. 5. 12. 1960 — MBl. NW. 1961 S. 5 —)	Norddeutscher Stahlrohr- und Leitergerüstbau, Alfred Lesser, Hamburg-Lo. 1, Osterfeldstraße 8	Hamburg 24. 11. 1960	31. 8. 1962
7.03	Normal-Keil-Kupplung „Citrapid“ (Kreuzverbinder) Temperguß (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 22. 4. 1958, s. Abschn. II, Nr. 7.03 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Wilhelm Schneider, Hamburg 1, Stein-torweg 8, IV	Hamburg 1. 6. 1961	31. 12. 1963
7.04	Normal-Keil-Kupplung „Citrapid“ (Kreuzverbinder) im Gesenk geschmiedet (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 23. 4. 1958, s. Abschn. II, Nr. 7.04 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Wilhelm Schneider, Hamburg 1, Stein-torweg 8, IV	Hamburg 2. 6. 1961	31. 12. 1963
7.05	Normal-Keil-Kupplung „Citrapid“ (Kreuzverbinder) im Gesenk geschmiedet, Sattelstück geschweißt (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 24. 4. 1958, s. Abschn. II, Nr. 7.05 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Wilhelm Schneider, Hamburg 1, Stein-torweg 8, IV	Hamburg 3. 6. 1961	31. 12. 1963
7.06	Dreh-Keil-Kupplung „Citrapid“ im Gesenk geschmiedet (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 25. 4. 1958, s. Abschn. II, Nr. 7.07 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Wilhelm Schneider, Hamburg 1, Stein-torweg 8, IV	Hamburg 5. 6. 1961	31. 12. 1963
7.07	Zug-Keil-Kupplung „Citrapid“ aus Temperguß (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 28. 4. 1958, s. Abschn. II, Nr. 7.08 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Wilhelm Schneider, Hamburg 1, Stein-torweg 8, IV	Hamburg 6. 6. 1961	31. 12. 1963
7.08	Einlege-Hohldorn „Citrapid“ aus Temperguß (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 29. 4. 1958, s. Abschn. II, Nr. 7.09 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Wilhelm Schneider, Hamburg 1, Stein-torweg 8, IV	Hamburg 7. 6. 1961	31. 12. 1963

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Land, Bescheid vom:	Geltungsdauer bis:
7.09	Fußplatte „Citrapid“ aus Temperguß (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 30. 4. 1958, s. Abschn. II, Nr. 7.10 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —)	Wilhelm Schneider, Hamburg 1, Stein-torweg 8, IV	Hamburg 8. 6. 1961	31. 12. 1963
7.10	Zugfeste Mannesmann-Kupplung (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 22. 3. 1957, s. Abschn. II, Nr. 7.03 d. RdErl. v. 1. 8. 1957 — MBl. NW. S. 1755/56 —)	Mannesmann-Leichtbau GmbH., Mün-chen 15, Bayerstraße 45	Bayern 20. 10. 1961	30. 9. 1962
7.11	Drehbare Mannesmann-Kupplung (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 22. 3. 1957, s. Abschn. II, Nr. 7.04 d. RdErl. v. 1. 8. 1957 — MBl. NW. S. 1755/56 —)	Mannesmann-Leichtbau GmbH., Mün-chen 15, Bayerstraße 45	Bayern 20. 10. 1961	30. 9. 1962
7.12	Mannesmann-Export-Kupplung mit Deckelanschlag (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 22. 3. 1957, s. Abschn. II, Nr. 7.05 d. RdErl. v. 1. 8. 1957 — MBl. NW. S. 1755/56 —)	Mannesmann-Leichtbau GmbH., Mün-chen 15, Bayerstraße 45	Bayern 20. 10. 1961	30. 11. 1962
7.13	Leitergerüst mit Stahlsprossen System „Töpel“	Louis Töpel, Holzbearbeitungswerk, Viermünden ü. b. Frankenberg (Eder)	Hessen 1. 11. 1961	30. 9. 1966
7.14	HICO-Schalungsträger V 226	HICO-Otto-Hinze-, Hannover	Nieder-sachsen 13. 11. 1961	31. 12. 1966
7.15	HERKULES-Schalungsstütze (verstellbar)	Leo Ross, Berlin W 35, Potsdamer Straße 141	Berlin 28. 11. 1961	31. 12. 1962
7.16	Gerüst aus Stahlprofilen (Holmabstand 1,05 m)	Louis Töpel, Holzbearbeitungswerk, Viermünden ü. b. Frankenberg (Eder)	Hessen 20. 12. 1961	31. 12. 1966
8	Grundstückseinrichtungsgegenstände:	—	—	—
9	Verschiedenes:			
9.01	Cafco-Spritzasbest	Rheinhold & Mahla GmbH., Hamburg-Altona, Isebekstraße 33a	Hamburg 18. 4. 1961	31. 12. 1964
9.02	Feuerhemmende S.O.S.-Tür	A/S Sano S.O.S. „B“-Class-Divisions 142, Godthaabsvej, Kopenhagen F, Däne-mark	Nieder-sachsen 29. 6. 1961	30. 6. 1966
9.03	Vorgespannter Ziegelsturz „ESTO 60“	Erich Stockmann, Ingenieur, Hannover-Wiesena	Nieder-sachsen 3. 7. 1961	30. 6. 1966
9.04	Vorgespannter Ziegelsturz „ESTO 60“ (Änderung der Zulassung v. 3. 7. 1961, s. Nr. 9.03 dieses RdErl.)	Erich Stockmann, Ingenieur, Hannover-Wiesena	Nieder-sachsen 10. 1. 1962	30. 6. 1966
9.05	„Limpet-Spritzasbest“ als Ummante-lung von belasteten Stahlstützen (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 2. 11. 1959, s. Abschn. II, Nr. 9.02 d. RdErl. v. 21. 4. 1960 — MBl. NW. S. 1439/40 —)	Spritzasbest-Gesellschaft mbH., Frank-furt (Main)-W 13, Am Leonhards-brunn 20	Hessen 1. 11. 1961	31. 12. 1962
9.06	Stahlbewehrte Stürze aus „Ytong-Salz-gitter GS 50“ (Verlängerung der Geltungsdauer der Zulassung v. 6. 1. 1959, s. Abschn. II, Nr. 9.02 d. RdErl. v. 20. 4. 1961 — MBl. NW. S. 845 —)	Steine und Erden GmbH., Goslar (Harz)	Nieder-sachsen 1. 12. 1961	31. 12. 1962

III

Nachstehende Zulassungen sind gegenstandslos geworden:

Nr.:	Zulassungsgegenstand:	Zulassungsinhaber:	Land, Bescheid vom:
6	Betonzusatzmittel, Bindemittel:		
6.01	Betonzusatzmittel „RUX-LVP“ (s. Abschn. I, Nr. 6.06 d. RdErl. v. 5. 12. 1960 — MBl. NW. 1961 S. 5 —)	Fritz Rethmeier, Remminghausen (Detmold)	Nordrhein-Westfalen 31. 3. 1960
7	Gerüste und Gerüstbauteile, Schalungsträger:		
7.01	Fix-2-Schalungsträger (s. Abschn. I, Nr. 7.03 d. RdErl. v. 5. 11. 1958 — MBl. NW. S. 2469/70 —) ersetzt durch Zulassung v. 22. 1. 1962, s. Abschn. I, Nr. 7.09 dieses RdErl.	Betonbau-GmbH., Neuß	Nordrhein-Westfalen 9. 7. 1958
7.02	Stahlrohr-Rahmen-Gerüst „CONSTRUCTIL“ (s. Abschn. I, Nr. 7.06 d. RdErl. v. 3. 4. 1959 — MBl. NW. S. 951/52 —) ersetzt durch Zulassung v. 14. 11. 1961 s. Abschn. I, Nr. 7.02 dieses RdErl.	Constructil S.A., Bruxelles	Nordrhein-Westfalen 9. 1. 1959

Bezug: RdErl. v. 28. 6. 1951 — II A 7.04 Nr. 1635/51 — (MBl. NW. S. 813/SMBL. NW. 2324) —
RdErl. v. 6. 11. 1961 — II A 4 — 2.405 Nr. 1500/61 — (MBl. NW. S. 1764) —.

An die Regierungspräsidenten,
die Landesbaubehörde Ruhr — Essen —,
alle Bauaufsichtsbehörden,
das Landesprüfamt für Baustatik in Düsseldorf,
die Kommunalen Prüfämter für Baustatik in Bielefeld, Bochum, Dortmund, Essen und Köln,
Prüfingenieure für Baustatik,
staatlichen Bauverwaltungen,
Bauverwaltungen der Gemeinden und Gemeindeverbände.

— MBl. NW. 1962 S. 951.

Nachrichten aus dem Landtag Nordrhein-Westfalen

— Vierte Wahlperiode —

BESCHLÜSSE

des Landtags Nordrhein-Westfalen während der 81. Sitzung (48. Sitzungsabschnitt)
am 8. Mai 1962
in Düsseldorf, Haus des Landtags

Nummer der T.O. Drucksache		Inhalt	Beschluß des Landtags vom 8. Mai 1962
—	—	Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Landesverbandes Lippe für das Rechnungsjahr 1962	Gemäß § 9 des Gesetzes über den Landesverband Lippe zur Kenntnis genommen.
1	748	Entwurf eines Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG)	Der Gesetzentwurf wurde nach der 3. Lesung bei einer Stimmenthaltung verabschiedet. Berichtigung der Drucksache Nr. 748: In § 27 Abs. 4 ist das Wort „Leistungen“ in „Leitungen“ zu ändern.
	759	Änderungsantrag der Fraktion der SPD	Bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.
2	753	Entwurf eines Gesetzes über die Grenzen des unmittelbaren Zwanges	Der Gesetzentwurf wurde nach der 3. Lesung unter Einfügung des Datums des Inkrafttretens „1. Juli 1962“ in § 22 einstimmig verabschiedet.
3	754 725 566	Entwurf eines Sammlungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen	Der Gesetzentwurf — Drucksache Nr. 566 — wurde nach der 3. Lesung mit den Änderungen gemäß Drucksache Nr. 725 unter Einfügung des Datums des Inkrafttretens „1. Juni 1962“ in § 15 bei 2 Stimmenthaltungen verabschiedet.
4	726 687	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Gemeindegrenze zwischen den Gemeinden Häger und Schröttinghausen, Landkreis Halle (Westf.)	Der Gesetzentwurf — Drucksache Nr. 687 — wurde nach der 3. Lesung einstimmig verabschiedet.
5	727 693	Entwurf eines Gesetzes zur Aufhebung von Vorschriften auf dem Gebiete des Bodenrechts	Der Gesetzentwurf — Drucksache Nr. 693 — wurde nach der 3. Lesung einstimmig verabschiedet.
6	740	Entwurf einer Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW)	Die 2. Lesung wurde unterbrochen; die eingereichten Änderungsanträge — Drucksachen Nr. 762, 765 bis 775 — wurden einstimmig an den Wiederaufbauausschuß (federführend) und an den Kommunalpolitischen Ausschuß überwiesen.
	762	Änderungsantrag der Fraktion der SPD	
	765 bis 775	Änderungsantrag der Fraktion der FDP	
7	743	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes und des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung einstimmig angenommen, nach der 3. Lesung unter Einfügung des Datums des Inkrafttretens „1. Juni 1962“ in Artikel 4 einstimmig verabschiedet. Die Landesregierung wurde ermächtigt, in Artikel 1 Nummer 11 das Datum selbst einzufügen.

Nummer der T.O.	Drucksache	I n h a l t	Beschluß des Landtags vom 8. Mai 1962
8	742	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder von Ausschüssen	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung einstimmig angenommen.
9	755	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Entschädigung der Abgeordneten des Landtags Nordrhein-Westfalen	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung einstimmig angenommen, nach der 3. Lesung einstimmig verabschiedet.
10	744	Entwurf eines Gesetzes über den höheren bautechnischen und den höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung gegen eine Stimme angenommen.
11	752 731	Entwurf eines Gesetzes über die Aufhebung von Bestimmungen des Getränkesteuerrechts	Der Gesetzentwurf — Drucksache Nr. 731 — wurde nach der 2. Lesung mit der Ergänzung gemäß Drucksache Nr. 752 gegen einige Stimmen bei einigen Stimmenthaltungen angenommen.
12	733	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Vergnügungssteuer — Antrag der Fraktionen der CDU, SPD und FDP —	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Kommunalpolitischen Ausschuß (federführend) und an den Sportausschuß überwiesen.
	746	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Vergnügungssteuer	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Kommunalpolitischen Ausschuß überwiesen.
	760	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Grunderwerbsteuergesetzes	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Kommunalpolitischen Ausschuß (federführend) und an den Haushalts- und Finanzausschuß überwiesen.
13	738	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst (Juristenausbildungsgesetz — JAG)	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Justizausschuß überwiesen.
14	745 692	Abkommen über die einheitliche Ausbildung und Prüfung für den gehobenen und mittleren eichtechnischen Dienst vom 25. Mai 1961	Dem Abkommen — Drucksache Nr. 692 — wurde zugestimmt (einstimmig).
15	750	Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben sowie Haushaltsvorgriffe im Betrage von 10 000 DM und darüber im 4. Vierteljahr des Rechnungsjahres 1961	Der Ausschußantrag — Drucksache Nr. 750 — wurde einstimmig angenommen.

Einzelpreis dieser Nummer 1,— DM.

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,25 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mannesmannufer 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf;
Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post.
Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert.
Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 8,— DM, Ausgabe B 9,20 DM.